

L U F T F A H R T - B U N D E S A M T

G E R Ä T E - D A T E N B L A T T

für Einzelstücke nach § 41 LuftGerPO

I. Allgemeines

1. Motorsegler-Datenblatt Nr. 809/1 Janus BM Ausgabe: 1 Datum: 16. Juni 1989
2. Bezeichnung des Einzelstückes: Janus BM, Werk-Nr.: 56-01M, Kennz.: D-KIBO
3. Verkaufsbezeichnung: —
4. Hersteller: Für die Zelle:
Firma Scherp-Hirth
Flugzeugbau GmbH
7312 Kirchheim/Teck

Für den Umbau
in einen Motorsegler:

Walter Binder
Klöpfelshauk 2
8745 Ostheim/Rhön
5. Klasse des Lufttüchtigkeitszeugnisses: Standardklasse
6. Lufttüchtigkeitsgruppe: Normal (LFS)

II. Zulassungsbasis

1. Lufttüchtigkeitsforderungen:
- 1.1 Angewendete Lufttüchtigkeitsforderungen
- Für die Zelle:

Lufttüchtigkeitsforderungen für Segelflugzeuge (LFS), Ausgabe Februar 1966.
- Für den Umbau zum Motorsegler:

Lufttüchtigkeitsforderungen für Segelflugzeuge und Motorsegler (LFSM), Ausgabe Oktober 1975.
- 1.2 Ergänzende Forderungen
- a) Auslegung für Segelflugzeuge mit Wölbklappen vom 02. Dezember 1975.
- b) Richtlinien zur Führung des Festigkeitsnachweises für Bauteile aus glasfaserverstärkten Kunststoffen von Segelflugzeugen, Ausgabe März 1965.
- c) Vorläufige Richtlinien zur Führung des Festigkeitsnachweises für Bauteile aus glasfaser- und kohlenstoffaserverstärkten Kunststoffen von Segelflugzeugen und Motorseglern, Ausgabe Januar 1981 (für das Rumpfhinterteil).

- 1.3 Besondere Nachweise, die auf der Basis gleichwertiger Sicherheit erfolgt sind
--
- 1.4 Ausnahmen
--
- 1.5 Zusätzlich angewendete Forderungen (nur auf Wunsch des Antragstellers)
--
- 1.6 Forderungen für den Allwetterflug
--
2. Lärmschutzforderungen: Lärmschutzforderungen für Luftfahrzeuge (LSL), Ausgabe 1. August 1985
3. Erste Zulassung im Ausland: Entfällt
4. Zulassung in der Bundesrepublik Deutschland: Prüfung des Einzelstücks gemäß § 41 LuftGerPO
Datum der Zulassung: 16. Juni 1989
5. Dokument zur Definition: 5.1 Zeichnungsliste vom Februar 1986
5.2 Ergänzung zu 5.1 vom 22. April 1988

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Baumerkmale: Zweisitziger, freitragender Mitteldecker in GFK-/CFK-Bauweise, zweiteiliger Tragflügel, Wölbklappen, Bremsklappen auf der Flügeloberseite, festes bremsbares Zentralrad, Bug- und Heckrad, T-Leitwerk mit Flosse und Ruder (geänderte Zelle des Segelflugzeuges Janus B), einklappbares Triebwerk, Rumpftank
- Flügelspanweite: 18,2 m
2. Triebwerk:
- | | |
|--|------------------|
| Anzahl der Motoren: | 1 |
| Anzahl der Propeller: | 1 |
| Bezeichnung Motor: | ROTAX 535 A |
| Kennblatt Nr.: | 4604 |
| Leistungen (NN, ISA) | |
| - Startleistung bei Drehzahl | 44 kW 7200 U/min |
| - Höchstzulässige Drehzahl | 7200 U/min |
| - Standdrehzahl | -- |
| - Höchstzulässige Dauerdrehzahl | 7200 U/min |
| Bezeichnung Propeller: Hoffmann HO 11 H HM-158 B 130 | |
| Kennblatt-Nr. | 32.110/1 |
| + 0 cm | |
| Durchmesser: | 158 cm |
| - 2 cm | |

3. Schleppkupplung:

Bezeichnung Schleppkupplung 1:
Sicherheitskupplung "Europa G 72"
Kennblatt-Nr. 60.230/2

Bezeichnung Schleppkupplung 2:
Sicherheitskupplung "Europa G 73"
Kennblatt-Nr. 60.230/2

4. Geschwindigkeiten (IAS):

Manövergeschwindigkeit	V_A	170 km/h
Höchstzulässige Geschwindigkeit		
- bei Wölbklappenstellung +8°, 0°, -4°, -7°	V_{NE}	225 km/h
- bei Wölbklappenstellung L	V_{FE}	140 km/h
- bei starker Turbulenz	V_B	170 km/h
- bei Windenschlepp	V_W	120 km/h
- bei Flugzeugschlepp	V_T	170 km/h
- bei ausgefahrenem Triebwerk		170 km/h
- bei Aus- und Einfahren des Triebwerks		105 km/h
- bei Motorbetrieb		135 km/h
(höchste Reisegeschwindigkeit)		

5. Massen:

Höchstzulässige Masse	645 kg
Höchstzulässige Masse der nichttragenden Teile	440 kg

6. Schwerpunktsbereich:

Bezugsebene (BE): Flügelvorderkante bei Wurzelrippe

Flugzeuglage : Keil 100:4,5 auf Rumpfoberkante
hinten, horizontal

- größte Vorlage hinter BE	70 mm
- größte Rücklage hinter BE	300 mm

7. Sollbruchstelle:

Bruchfestigkeit	
- bei Windenstart	max. 660 daN
- bei Flugzeugschlepp	max. 660 daN

8. Sitze:

Anzahl: 2

9. Kraftstoffmenge:

Tank im Rumpf	max. 40,5 l
---------------	-------------

10. Ausrüstung:

Mindestausrüstung:

- 2 Fahrtmesser (bis 250 km/h)
- 2 Höhenmesser
- 1 Magnetkompaß
- 1 Drehzahlmesser
- 1 Kühlwasser-Temperaturmesser
- 1 Betriebsstundenzähler
- 1 Kraftstoff-Vorratsmesser
- 1 Rückspiegel
- 1 vierteiliger Anschnallgurt (symmetrisch)
- 2 automatische oder manuelle Fallschirme
oder 2 Rückenissen (zusammengedrückt ca. 10 cm dick)

Zusätzliche Ausrüstung siehe Betriebsanweisungen

11. Betriebszeitbegrenzte Teile: siehe Wartungshandbuch
12. Ruderausschläge: siehe Wartungshandbuch

IV. Betriebsanweisungen

1. Flughandbuch für den Motorsegler Janus BM, Ausgabe November 1980, LBA-anerkannt.
2. Wartungshandbuch für den Motorsegler Janus BM, Ausgabe September 1984.
3. Reparaturanweisung für den CFK-GFK-Motorsegler Janus BM, Ausgabe September 1984.
4. Handbuch für Rotax-Motor Type 535, Ausführung A (Vergaser horizontal), in der jeweils gültigen Ausgabe der Firma Bombardier-Rotax GmbH, Österreich.
5. Reparatur-Anleitung für Rotax-Motoren Type 535.
6. Ersatzteil-Liste Nr. 448, Rotax-Motor Type 535 (A und B).
7. Betriebs- und Wartungshandbuch Nr. 0207.71 in der gültigen Fassung für HOFFMANN Composite Propeller (HOCO).
8. Betriebshandbuch für die Schleppkupplung Sicherheitskupplung "Europa G 72" und "Europa G 73", Ausgabe Januar 1989, LBA-anerkannt.

V. Ergänzungen und Beschränkungen

1. Sämtliche Bauteile, die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, müssen mit Ausnahme des Bereiches für Kennzeichen und Farbwarnlackierung eine weiße Oberfläche aufweisen.
 2. Geeignet für Wolkenflug gemäß den Angaben im Flughandbuch.
 3. Zugelassen für Flüge nach VFR bei Tag.
-